

## Gemeinde Hohenwestedt

### 12. Flächennutzungsplanänderung

für das Gebiet

**„südlich der Bundesstraße B 430, westlich der Bebauung der Landesstraße L 123 und nördlich der Bebauung der Straße Friedrichsruh“**

### Umweltinformationen

für die Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung  
gemäß § 3 (2) BauGB

### Auftraggeber

Gemeinde Hohenwestedt  
Am Markt 15  
über Amt Mittelholstein  
24594 Hohenwestedt

### Auftragnehmer

Planungsbüro Philipp  
Dithmarsenpark 50, 25767 Albersdorf  
(0 48 35) 97 838 – 00, Fax: (0 48 35) 97 838 - 02  
mail@planungsbuero-philipp.de

# Gemeinde Hohenwestedt

## 12. Flächennutzungsplanänderung

für das Gebiet

**„südlich der Bundesstraße B 430, westlich der Bebauung der Landesstraße L 123 und nördlich der Bebauung der Straße Friedrichsruh“**

Folgende **umweltrelevante Informationen** sind verfügbar:

- Landschaftsplan der Gemeinde Hohenwestedt
- Umweltbericht zur 12. Flächennutzungsplanänderung als Teil der Begründung
- Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB

Der **Umweltbericht** behandelt im Rahmen der Planbegründung insbesondere die Schutzgüter Biotope, Flora und Fauna, Boden, Fläche, Wasser, Klima / Luft, Landschaft, Mensch, Kultur- und Sachgüter sowie mögliche Wechselwirkungen der Schutzgüter untereinander.

Erhebliche Auswirkungen sind aufgrund der Inanspruchnahme von Freifläche durch Flächenversiegelung und durch die Umwandlung eines Waldgebietes zu erwarten. Die vorhandenen Knicks bleiben erhalten.

Im Ergebnis sind bei Einhaltung der aufgezeigten Vermeidungs-, Minimierungs-, Schutz- und Ausgleichsmaßnahmen insgesamt keine erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten.

Folgende **umweltbezogenen Stellungnahmen** sind bislang eingegangen:

Landesplanung; Archäologisches Landesamt; Untere Forstbehörde; Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr; Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie; Kreis Rendsburg-Eckernförde; Telekom; Deich- und Hauptsielverband Südwest-Holstein; Gemeindegewerke

zu den Themen:

Regional- und Landesplanung und deren Zielen, Bedarfsnachweise, Überprüfung von Standortalternativen; mögliche archäologische Funde; Überplanung einer Waldfläche, Genehmigung der Waldumwandlung; Verkehrsanschlüsse an die B 430; Verweis auf den NIBIS-Kartenserver; Entwicklung vorhandener Gewerbegrundstücke bzw. im FNP dargestellter Gewerbeflächen sowie Innenpotentiale und Standortalternativen, teilweise Lage in archäologischem Interessengebiet, Bodenschutz; vorhandene Leitungstrassen; Einleitung von Niederschlagswasser bzw. Rückhaltung; zentrale Niederschlagswasserbeseitigung

Die diesen Informationen zugrunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls mit aus.